

UNSICHTBARE GEFAHR BEI BRÄNDEN



Rauchgas

Bei Bränden ist Rauch die größte Gefahr, da mehr Menschen an Rauchgasvergiftungen als an Verbrennungen sterben. Schon wenige Atemzüge können zu Bewusstlosigkeit oder Tod führen.

Rauchgas enthält toxische Stoffe, insbesondere Kohlenmonoxid, das den Sauerstofftransport im Körper blockiert, und Blausäure, die schwere Atemwegsreizungen verursacht. Symptome wie Schwindel, Übelkeit und Atemnot treten schnell auf und lassen wenig Zeit zur Flucht.

Gefahr & Schutzmaßnahmen »

Papier, Stoff und Fluchtwege

Die schnelle Ausbreitung von Rauch stellt ein ernstes Problem dar, da ein ganzes Gebäude in wenigen Minuten verrauchen kann, was die Fluchtwege gefährdet. Rauchmelder sind daher unerlässlich, da sie frühzeitig Alarm schlagen und Bewohnern wertvolle Sekunden zur Flucht geben.

Zusätzlich können bauliche Maßnahmen wie Rauchschutztüren und Rauchabzugsanlagen helfen, die Ausbreitung zu verhindern. Im Brandfall ist es wichtig, flach am Boden zu bleiben und Türen zu schließen, um die gefährlichen Gase zu verlangsamen.

Was noch? »

Was noch?

Da die giftigen Rauchgase unsichtbar sind, ist die Rauchgasvergiftung besonders heimtückisch. Doch durch präventive Maßnahmen, regelmäßige Sicherheitsübungen und die richtige Ausrüstung wie Rauchmelder lässt sich das Risiko erheblich verringern.

Ein bewusster Umgang mit Brandschutz rettet nicht nur Sachwerte – sondern vor allem Menschenleben.

Ihre Sicherheit ist unser Fokus! »»



PFST

pölzl fire safety training